

Bitte zurückfaxen an: 0711 / 95 46 68 - 23 oder: 07633 / 92 31 163

Liebes BDS-Mitglied, liebe Selbständige,

In den letzten Jahren wird die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung durch Unternehmen diskutiert. Konzentrierte sich die Diskussion ehemals auf große Unternehmen aus einzelnen Branchen (u.a. Textil- und Ölindustrie), so wird heute zunehmend auch die Rolle des Mittelstandes hinterfragt. Häufig mit dem Hinweis auf englische Begriffe wie „Corporate Social Responsibility (CSR)“ wird verstärkt der freiwillige Beitrag der Wirtschaft zu einer nachhaltigen Entwicklung diskutiert. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um verantwortliches unternehmerisches Handeln, das über gesetzliche Verpflichtungen hinausgeht.

Gemeinsam mit dem Institut für Politikwissenschaft der Technischen Universität Darmstadt untersucht der BDS, was kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) in ihrem Geschäftsfeld unter gesellschaftlicher Verantwortung verstehen und wie und in welchem Maße KMUs gesellschaftliche Verantwortung übernehmen.

Bitte unterstützen Sie uns bei der BDS-Umfrage „Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen“. Bitte füllen Sie den Fragebogen aus und senden ihn uns per Fax bis **Donnerstag, 23. September 2010** zurück.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! **Ihre Teilnahme zu diesem Thema ist uns sehr wichtig!**

Ihr BDS-Team

1. **Bitte ordnen Sie Ihr Unternehmen einer Branche zu?** (bitte nur eine Antwort ankreuzen!)

<input type="checkbox"/> Einzelhandel <input type="checkbox"/> Handwerk <input type="checkbox"/> Industrie <input type="checkbox"/> Dienstleistung/ freie Berufe <input type="checkbox"/> Baugewerbe <input type="checkbox"/> Hotel / Gaststätten / Tourismus <input type="checkbox"/> Gesundheitswesen / Pflege <input type="checkbox"/> Sonstige _____	<input type="checkbox"/> Einzelunternehmer <input type="checkbox"/> 1-4 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 5-9 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 10-49 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 50-249 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> mehr als 249 Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 0 bis 10 Jahren <input type="checkbox"/> 11 bis 20 Jahren <input type="checkbox"/> 21 bis 30 Jahren <input type="checkbox"/> 31 bis 40 Jahren <input type="checkbox"/> 41 bis 50 Jahren <input type="checkbox"/> vor mehr als 50 Jahren
---	--	---
2. **Wie viele Mitarbeiter hat Ihr Unternehmen?** (bitte nur eine Antwort ankreuzen!)

<input type="checkbox"/> Einzelunternehmer <input type="checkbox"/> 1-4 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 5-9 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 10-49 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 50-249 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> mehr als 249 Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 0 bis 10 Jahren <input type="checkbox"/> 11 bis 20 Jahren <input type="checkbox"/> 21 bis 30 Jahren <input type="checkbox"/> 31 bis 40 Jahren <input type="checkbox"/> 41 bis 50 Jahren <input type="checkbox"/> vor mehr als 50 Jahren	<input type="checkbox"/> 0 bis 10 Jahren <input type="checkbox"/> 11 bis 20 Jahren <input type="checkbox"/> 21 bis 30 Jahren <input type="checkbox"/> 31 bis 40 Jahren <input type="checkbox"/> 41 bis 50 Jahren <input type="checkbox"/> vor mehr als 50 Jahren
--	---	---
3. **Vor wie vielen Jahren wurde Ihr Unternehmen gegründet?** (bitte nur eine Antwort ankreuzen!)

<input type="checkbox"/> Einzelunternehmer <input type="checkbox"/> 1-4 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 5-9 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 10-49 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 50-249 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> mehr als 249 Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 0 bis 10 Jahren <input type="checkbox"/> 11 bis 20 Jahren <input type="checkbox"/> 21 bis 30 Jahren <input type="checkbox"/> 31 bis 40 Jahren <input type="checkbox"/> 41 bis 50 Jahren <input type="checkbox"/> vor mehr als 50 Jahren	<input type="checkbox"/> 0 bis 10 Jahren <input type="checkbox"/> 11 bis 20 Jahren <input type="checkbox"/> 21 bis 30 Jahren <input type="checkbox"/> 31 bis 40 Jahren <input type="checkbox"/> 41 bis 50 Jahren <input type="checkbox"/> vor mehr als 50 Jahren
--	---	---
4. **In welchen Märkten ist Ihr Unternehmen hauptsächlich tätig?** (bitte nur eine Antwort ankreuzen!)

<input type="checkbox"/> lokal	<input type="checkbox"/> regional	<input type="checkbox"/> bundesweit	<input type="checkbox"/> europaweit	<input type="checkbox"/> weltweit
--------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------	-----------------------------------
5. **Welchen Stellenwert nimmt das Thema gesellschaftliche Verantwortung bei Ihnen im Unternehmen ein?**

<input type="checkbox"/> sehr großen	<input type="checkbox"/> großen	<input type="checkbox"/> mittleren	<input type="checkbox"/> geringen	<input type="checkbox"/> keinen
--------------------------------------	---------------------------------	------------------------------------	-----------------------------------	---------------------------------
6. **Was verbinden Sie primär mit gesellschaftlicher Verantwortung?** (Mehrfachantworten möglich)

<input type="checkbox"/> Ethische-moralische Werte zeigen <input type="checkbox"/> Engagement für Kultur, Wissenschaft und Sport <input type="checkbox"/> Verantwortung, Engagement für die Region <input type="checkbox"/> Verantwortung für die Umwelt <input type="checkbox"/> Verantwortung für die Mitarbeiter <input type="checkbox"/> Bereitstellung von Ausbildungsplätzen	<input type="checkbox"/> Demokratische Rechte und Pflichten ernst nehmen <input type="checkbox"/> Verantwortung gegenüber Kunden und Lieferanten <input type="checkbox"/> Innovationsbereitschaft, Antrieb der Wirtschaft <input type="checkbox"/> Kaufmannstugenden „Der ehrbare Kaufmann“ <input type="checkbox"/> Gesamtgesellschaftliche Verantwortung <input type="checkbox"/> Sonstige _____
---	---
7. **In welchem Maße orientiert sich Ihr gesellschaftliches Engagement an den folgenden Akteuren (Stakeholder)?**

Kunden	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	<input type="checkbox"/> keine Angabe
Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	<input type="checkbox"/> keine Angabe
Standort / Gemeinde	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	<input type="checkbox"/> keine Angabe
Kapitalgeber	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	<input type="checkbox"/> keine Angabe
Zulieferer	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	<input type="checkbox"/> keine Angabe
Regierung	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	<input type="checkbox"/> keine Angabe
Gesellschaft insgesamt	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	<input type="checkbox"/> keine Angabe
8. **In welchem Maße übernehmen Sie bei folgenden Themen mit Ihrem Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung?**

Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Ausbildung / Nachwuchsförderung	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Schule / Bildung	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Kinder / Jugend	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Umweltschutz	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Gesundheit	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Sport	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Kultur	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Forschung & Entwicklung	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Fairer Handel (Fair Trade)	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
Menschenrechte in der Lieferkette	<input type="checkbox"/> sehr stark	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> weniger stark	<input type="checkbox"/> gar nicht	
9. **In welchem Maße treffen folgenden Aussagen aus Ihrer Sicht zu?**

Langfristige Orientierung ist Grundlage verantwortlichen unternehmerischen Handelns.	<input type="checkbox"/> trifft zu	<input type="checkbox"/> trifft etwas zu	<input type="checkbox"/> trifft nicht zu
Gesellschaftlich verantwortliches Handeln steigert die wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit.	<input type="checkbox"/> trifft zu	<input type="checkbox"/> trifft etwas zu	<input type="checkbox"/> trifft nicht zu
Es bedarf keines zusätzlichen gesellschaftlichen Engagements, da ich ohnehin täglich gesellschaftliche Verantwortung übernehme.	<input type="checkbox"/> trifft zu	<input type="checkbox"/> trifft etwas zu	<input type="checkbox"/> trifft nicht zu

10. Mit welchen Mitteln übernehmen Sie in Ihrem Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung?

- | | | | |
|---|------------------------------|--------------------------------------|------------------------------|
| Sponsoring | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Spenden | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Unternehmenseigene Stiftung | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Auftragsvergabe an soziale Organisationen (Beispiel: Behindertenwerkstätte) | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Zweckgebundenes Marketing | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Public-Private Partnership (öffentlich-private Kooperation) | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Förderung des Mitarbeiterengagements (z.B. Ehrenamt) | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Organisationen (NGOs) | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Ausbildungsplätze | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Arbeitsplätze | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |
| Sonstige _____ | <input type="checkbox"/> oft | <input type="checkbox"/> weniger oft | <input type="checkbox"/> nie |

11. Was ist Ihr wichtigstes Projekt im Bereich gesellschaftliche Verantwortung? (Für eine ausführliche Beschreibung nutzen Sie bitte ein weiteres Blatt)

12. Gibt es ein festes Budget für gesellschaftliche Aktivitäten?

- ja nein

13. Wie viel Geld haben Sie in den letzten 12 Monaten für gesellschaftliche Aktivitäten ausgegeben? (Bitte mindestens eine Messgröße angeben!)

_____ % des Umsatzes _____ % des Gewinns _____ Euro Keine Angabe

14. Sofern gesellschaftliches Engagement Teil Ihrer Unternehmensplanung ist, zu welchem Planungshorizont gehört der Bereich gesellschaftliche Verantwortung?

- nicht Teil der Unternehmensplanung
 strategische Planung (länger als 5 Jahre) mittelfristige Planung (2-5 Jahre) operative Planung (weniger als 1 Jahr)

15. Wird der Erfolg von Maßnahmen zur Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung überprüft?

- ja nein

Wenn ja, wie _____

16. Was ist Ihr Hauptmotiv für die Übernahme gesellschaftlichen Engagements? (Max. 3 Antworten)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Motivation der Mitarbeiter | <input type="checkbox"/> Reaktion auf Kundenanforderungen |
| <input type="checkbox"/> Steigerung des Unternehmensimages | <input type="checkbox"/> Reaktion auf Erwartungen der Gemeinde |
| <input type="checkbox"/> Leichtere Rekrutierung von Mitarbeitern | <input type="checkbox"/> Reaktion auf Anforderungen von Kapitalgebern |
| <input type="checkbox"/> Neue Chancen auf (neuen) Märkten | <input type="checkbox"/> Reaktion auf Anforderungen von Gesellschaft und Politik |
| <input type="checkbox"/> Gutes persönliches Gefühl | <input type="checkbox"/> Selbstverständlichkeit („Das gehört dazu!“) |
| <input type="checkbox"/> Sonstige _____ | |

17. Was sind für Sie Haupthindernisse für die (weitere) Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung? (Max. 3 Antworten)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Zu hohe zeitliche Belastung für Mitarbeiter | <input type="checkbox"/> Fehlende Kenntnisse zum Thema |
| <input type="checkbox"/> Zu hohe Kosten | <input type="checkbox"/> Fehlende Messbarkeit der Wirkung |
| <input type="checkbox"/> Zu wenig Unterstützung vom Staat | <input type="checkbox"/> Fehlende Kenntnisse zum Management von Engagement |
| <input type="checkbox"/> Zu hohe gesetzliche Anforderungen | <input type="checkbox"/> Fehlende bzw. unkooperative Partner |
| <input type="checkbox"/> Keine entsprechende Unternehmenskultur | <input type="checkbox"/> Priorität auf wirtschaftliches Überleben |
| <input type="checkbox"/> Sonstige _____ | |

18. Werden die Maßnahmen zur Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung Ihres Unternehmens kommuniziert?

- ja nein

19. Wenn ja, wie

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Mitarbeiterzeitschrift | <input type="checkbox"/> "Darüber reden" | <input type="checkbox"/> Jahresberichte |
| <input type="checkbox"/> Mitteilungen/ Presseberichte | <input type="checkbox"/> Internet / Intranet | <input type="checkbox"/> Nachhaltigkeitsberichte |
| <input type="checkbox"/> Unternehmensbroschüren | <input type="checkbox"/> Anzeigenkampagnen | <input type="checkbox"/> Sonstige: _____ |

20. Wie wird sich Ihrer Meinung nach die Bedeutung folgender Themen in der Zukunft entwickeln?

- | | | | | |
|---|---|-----------------------------------|---|-----------------------------------|
| Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen allgemein | <input type="checkbox"/> stark zunehmen | <input type="checkbox"/> zunehmen | <input type="checkbox"/> gleich bleiben | <input type="checkbox"/> abnehmen |
| Ökologischen Anforderungen an Unternehmen | <input type="checkbox"/> stark zunehmen | <input type="checkbox"/> zunehmen | <input type="checkbox"/> gleich bleiben | <input type="checkbox"/> abnehmen |
| Sozialen Anforderungen an Unternehmen | <input type="checkbox"/> stark zunehmen | <input type="checkbox"/> zunehmen | <input type="checkbox"/> gleich bleiben | <input type="checkbox"/> abnehmen |

21. Stehen Sie für Rückfragen z.B. zu konkreten Projekten zur Verfügung?

- ja nein Firma, Name, Telefon: _____

Ihr Kommentar zu den oben genannten Themen (Für ausführliche Texte nutzen Sie bitte ein eigenes Blatt):